







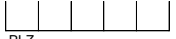
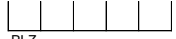


für den Parallelbetrieb mit dem Netz der Stadtwerke Service Meerbusch Willich GmbH & Co. KG

Durch Servicegesellschaft auszufüllen:			
N Anlagenbetreiber Einspeisung 	Objektnummer 	KGS 	Lastprofil 
N Anlagenbetreiber Produktion 	Objektnummer 	KGS 	Lastprofil 
(Nachstehende Angaben bitte in <u>D r u c k s c h r i f t</u> ausfüllen)			
Anlagenbetreiberin / Anlagenbetreiber _____		Errichter der Anlage _____	
Straße und Haus-Nr. _____		Straße und Haus-Nr. _____	
PLZ  _____	Ort _____	PLZ  _____	Ort _____
Tel.-Nr.: _____		Tel.-Nr.: _____	
Angaben zum Anschlussort _____ Straße und Hs.-Nr. ansonsten Flur und Flurstück _____ Ortsteil _____			
Angaben zur Erzeugungsanlage			
<input type="checkbox"/> Erste Einspeiseanlage auf diesem Grundstück mit einer Gesamtleistung von _____ kWp			
<input type="checkbox"/> Erweiterung auf dem Grundstück bereits vorhandener Anlage/n von bisher _____ kWp auf zukünftig _____ kWp			
<input type="checkbox"/> Über neuen Zähler		Zählerstand bei Erstinbetriebnahme _____ kWh	
<input type="checkbox"/> Über vorhandenen Zähler mit der Zähler-Nr.: _____		der neuen Anlage: _____ kWh	
Selbstverbrauch: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Zähler-Nr. des vorhandenen Bezugszählers: _____			
<input type="checkbox"/> Es wird zudem ein Speicher errichtet <input type="checkbox"/> Energie aus dem Speicher soll ins öffentliche Netz eingespeist werden			
Scheinleistung des Speichers _____ kVA			
Die Bereitstellung der Messeinrichtung und der Messstellenbetrieb soll erfolgen durch:			
<input type="checkbox"/> Stadtwerke Service Meerbusch Willich GmbH & Co. KG			
<input type="checkbox"/> anderer Messstellenbetreiber:			
MSB (falls bekannt, bitte MSB-ID laut MSB-Rahmenvertrag angeben): _____			
Der Aufbau der Messung erfolgt gemäß beigefügtem Messkonzept bei Eigenerzeugungsanlagen kleiner gleich 30 kVA Anlagenleistung			
<input type="checkbox"/> Hiermit bestätige ich, die Funktionsfähigkeit des integrierten Netz- und Anlagenschutzes (NA-Schutz) mit vorzulegendem Konformitätsnachweis bzw. ab 01.04.2012 mit Zertifikat (nach DIN VDE-AR-N 4105, Kapitel 6).			
bei Eigenerzeugungsanlagen größer als 30 kVA Anlagenleistung			
<input type="checkbox"/> Hiermit bestätige ich, die Funktionsfähigkeit des zentralen Netz- und Anlagenschutzes (NA-Schutz) sowie die beiden in Reihe geschalteten bzw. redundanten Kuppelschalter am zentralen Zählerplatz, mit vorzulegendem Konformitätsnachweis bzw. ab 01.04.2012 mit Zertifikat, überprüft zu haben (gemäß DIN VDE-AR-N 4105, Kapitel 6).			
Standort der Schaltstelle: _____ (Bitte Lageplan beifügen.)			
Mit Unterzeichnung des Inbetriebsetzungsprotokolles erklärt die verantwortliche Elektrofachkraft die Einhaltung der einschlägigen Normen, Richtlinien und ggf. ergänzenden Bestimmungen, insbesondere der Richtlinie für Eigenerzeugungsanlagen am			
<input type="checkbox"/> Niederspannungsnetz <input type="checkbox"/> Mittelspannungsnetz			
Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die Schutzeinrichtungen stets in technisch einwandfreiem Zustand zu halten.			
Die Inbetriebsetzung ans Netz erfolgt ausschließlich in unserem Beisein.			
Datum _____	Stempel des "Eingetragenen Elektro-Installationsunternehmens" und Unterschrift der verantwortlichen Elektrofachkraft _____		Unterschrift Anlagenbetreiberin / Anlagenbetreiber _____

Version 2.1 - Stand 01.10.2019

Bitte beachten Sie auch die Rückseite dieses Formulars !

1. Allgemein

- Übereinstimmung des Anlagenaufbaus mit der Planungsvorgabe: ja nein
- Jederzeit zugängliche Schaltstelle mit Trennfunktion vorhanden: ja nein
- Aufbau der Messeinrichtungen entsprechend den vertraglichen und technischen Bestimmungen: ja nein
- Anlaufprüfung der Zähler für Bezug und Rücklieferung ausgeführt: ja nein
- Zuschaltbedingungen gemäß Richtlinie für Erzeugungsanlagen erfüllt: ja nein
- Kompensationsanlage schaltet mit Generator zu und ab: ja nein

2. Schutzeinrichtung

- Prüfbericht über die standardisierte Typprüfung bzw. Unbedenklichkeitsbescheinigung nach DIN V VDE V 0126 1-1 liegt vor: ja nein
(wenn ja, dann keine Einträge unter 3.)
- Funktionskontrolle der Schutzeinrichtung ausgeführt und Funktion in Ordnung: ja nein

3. Überprüfung der Einstellwerte (eingestellte Werte eintragen)

	Einstellbereich	Einstellwert	plombiert		wertrichtig ausgelöst	nur Sichtkontrolle des Einstellwertes	Auslösezeiten
			ja	nein			
Spannungsrückgangsschutz:	1,0 U _n - 0,7 U _n	_____ U _n	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ ms
Spannungssteigerungsschutz:	1,0 U _n - 1,15 U _n	_____ U _n	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ ms
Frequenzrückgangsschutz:	50 Hz - 47 Hz (NS) 50 Hz - 48 Hz (MS)	_____ Hz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ ms
Frequenzsteigerungsschutz:	50 Hz - 52 Hz	_____ Hz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____ ms
Vektor- / Lastsprungrelais:	0° - 6° - 9° el	_____ °el	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Bei einphasigem Anschluss der Eigenerzeugungsanlage hat der Anschluss an der Phase mit der niedrigsten Netzspannung zu erfolgen.

Die Messung hat durch den Errichter der Einspeiseanlage vor dem Anschluss zu erfolgen.

Datum der Messung: _____ L1 - N _____ V L2 - N _____ V L3 - N _____ V

4. PV-Wechselrichter

Hersteller 1: _____ einphasiger WR zweiphasiger WR dreiphasiger WR

Anzahl / Typ: L1 _____ / _____ L2 _____ / _____ L3 _____ / _____

AC - Nennleistung: _____ kW _____ kW _____ kW

AC - Maximalleistung: _____ kW _____ kW _____ kW

Hersteller 2: _____ einphasiger WR zweiphasiger WR dreiphasiger WR

Anzahl / Typ: L1 _____ / _____ L2 _____ / _____ L3 _____ / _____

AC - Nennleistung: _____ kW _____ kW _____ kW

AC - Maximalleistung: _____ kW _____ kW _____ kW

Hersteller 3: _____ einphasiger WR zweiphasiger WR dreiphasiger WR

Anzahl / Typ: L1 _____ / _____ L2 _____ / _____ L3 _____ / _____

AC - Nennleistung: _____ kW _____ kW _____ kW

AC - Maximalleistung: _____ kW _____ kW _____ kW

Steuerung: netzgeführt selbstgeführt

Inselbetrieb vorgesehen: ja nein

Oberschwingungsströme gemäß: DIN VDE 0838 Teil 2 beigefügter Anlage

Pulszahl: 6 pulsige 12 pulsige puls.mod.

5. Leistung der Anlage bei Inbetriebnahme

Modulleistung: _____ kWp

Maximale Wechselrichter-Scheinleistung: _____ kVA

Zugeordnete Wirkleistung des/der Wechselrichter: _____ kW

6. Bemerkungen
